

Wie Sie ein Schreibprojekt starten

Schritt 1: Definieren Sie Ihre Ziele nach der SMART-Methode.

SMART steht für spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch, terminiert. Diese Kriterien sollte jedes Ziel erfüllen. Umgelegt auf Ihr Schreibprojekt bedeutet das, dass Sie folgende Fragen vorab klären sollten:

Spezifisch: Worum geht es in meinem Schreibprojekt? Was genau ist mein Thema?



Messbar: Wie viele Seiten wird mein Buch bzw. meine Uni-Arbeit umfassen?

Attraktiv: Was motiviert mich, das Schreibprojekt anzupacken und auch abzuschließen?

Realistisch: Ist mein Ziel erreichbar oder überfordere ich mich (etwa mit der Größe des Themas oder dem geplanten Seitenumfang)?

Terminiert: Bis wann soll mein Schreibprojekt abgeschlossen sein?

Schritt 2: Legen Sie fest, wann Ihr Projekt startet und wann es endet.

Überlegen Sie sich, wann und mit welchem Schritt Ihr Projekt beginnt oder begonnen hat. Wenn Ihr Projekt bereits läuft: Hat Ihr Vorhaben zum Beispiel mit dem Finden eines Verlags im Vorfeld oder mit dem Niederschreiben der ersten Gedanken begonnen? Hat Ihr Projekt „Masterarbeit schreiben“ mit der Themensuche oder mit der Fixierung des Themas begonnen?

Überlegen Sie sich, wann Ihr Projekt endet. Bei einem Buch: Endet das Projekt beispielsweise mit der Übergabe an die Lektorin oder an den Verlag oder endet es, wenn es im Buchhandel erhältlich ist? Bei einer Uni-Arbeit: Endet Ihr Projekt mit der Abgabe an den Betreuer oder erst, wenn Sie eine Note erhalten haben? Bei einer Dissertation: Gehört die Publikation noch zum Projekt oder nicht?

Projektanfang:



Projektende:

Schritt 3: Definieren Sie Ihre Nicht-Ziele.

Vielleicht erstaunt Sie das, aber auch die Definition der Nicht-Ziele ist eine wichtige Aufgabe, wenn man ein (Schreib-)Projekt aufsetzt.

Überlegen Sie, was alles nicht zu Ihrem Projekt gehört. Meist sind es mehrere Ziele, die bei näherer Betrachtung gar nicht Teil des Projektes sind, obwohl man das zunächst gedacht hat. Vor allem, wenn Sie ein Buch schreiben, gibt es allerhand Dinge, die Sie möglicherweise in ein eigenes (Nachfolge-)Projekt packen und Ihr Projekt so überschaubar halten können, zum Beispiel die Organisation der Buchpräsentation oder die Vermarktung des Buches.



Schritt 4: Werden Sie sich über die Gründe klar, weshalb Sie das Schreibprojekt durchführen.

Nachdem Sie jetzt smarte, klare und konkrete Ziele haben, fragen Sie sich noch, *warum* Sie ein Buch, eine Bachelor- bzw. Masterarbeit oder eine Dissertation schreiben. Beschränken Sie sich nicht auf einen Grund, sondern haken Sie nach, so dass Ihnen wirklich alle Motive klar werden.



Ich schreibe dieses Buch / diese Uni-Arbeit, weil ...

Warum noch?

Warum noch?

Warum wirklich?

Und gibt es noch einen anderen Grund?

Schritt 5: Vom Ziel zur Vision

Im letzten Schritt geht es nun darum, eine Vision zu entwickeln: Stellen Sie sich vor, Sie halten Ihre gebundene Uni-Arbeit in Händen, Sie präsentieren Ihr Buch in einem festlichen Rahmen oder Sie signieren es bei einer Messe. Machen Sie sich ein möglichst genaues Bild von dieser Situation und teilen Sie es mit Ihrer Familie, Ihren Freunden und Kollegen und allen, die an Ihrem Projekt beteiligt sind.

